

## Heimatgeschichte in Aktion Stawizny domownje w akcji

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa  
präsentiert die

# 22. Museumsnächte

im LAUSITZER MUSEENLAND  
- September 2026 -

**Samstag, 29.08.2026**

### Klein Loitz – Łojoc

Filmmuseum Lausitz – Filmowy muzej Łużyca

Reuthener Straße 38, Kontakt Frau Rykov, Telefon: 035698 808052 und 0177 3547452

#### Brigitte Helm – Filmstar, Ikone und Grenzgängerin

**Brigitte Helm – filmowa gwiazda, ikona a chójżarka pśez granice**

12:30 bis 16:30 Uhr, Programm: 12:30/14:30 Uhr, Eintritt 6,50 €, Kinder 4,00 €

Im markanten Ambiente des Schlosssturms präsentiert das Filmmuseum Lausitz diese Sonderausstellung als Teil der Reihe „Unsichtbare Spuren“. Die Inszenierung lässt den silbernen Leinwandglanz der UFA-Ära auf die harte Realität der Geschichte treffen: Ikonische Großaufnahmen aus *Metropolis* kontrastieren mit Dokumenten ihres mutigen Schweigens gegenüber der NS-Diktatur. Ein visueller Bogen von der strahlenden Lichtgestalt hin zu einer Frau, die ihre Integrität über den Ruhm stellte und im Rückzug ihre stärkste Haltung fand.



### Spremberg/Grodtk

Niederlausitzer Heidemuseum – Dolnolužyski gólański muzej

Schloßbezirk 3, Kontakt: Frau Riemer, Telefon: 03563 59334032

#### Lauermanns Abenteuer – Dyrdakojstwa Lauermann

18:00 bis 23:00 Uhr Museum, Programm 20:00 Uhr, Eintritt: incl. Essen 25,00 €, ohne Essen 12,00 €

Zur Museumsnacht erwartet die Besucher im Schlossinnenhof des Niederlausitzer Heidemuseums eine Bühnenshow über den legendären Räuberhauptmann Lauermann. In einer lauen Sommernacht interpretiert Matthias Härtig die bekannte Spremberger Geschichte neu. Im Mittelpunkt stehen Abenteuer, Leidenschaft und die Liebe zu Ännchen Sinapius. Wird Lauermann seinem Schicksal entkommen und sein Glück finden? Passend zur Aufführung haben die Besucher die Möglichkeit, die Spremberger Legende auch kulinarisch bei einem Lauermann-Mahl zu erleben.

**Samstag, 05.09.26**



**Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca) – Keune/Chójna**

*Spritzenhaus Keune – Sykaŕnja Chójna*

Keuner Straße 106, Kontakt: Herr Queißer, Telefon: 015205112112

**Feuerwehrgeräte und Ausrüstung von damals**

**Rědy wognjoweje wobory a wobřědy wót něga**

**14:00 bis 18:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Mit musikalischer Umrahmung durch das Akkordeonorchester der Musikschule SPN erwartet die Besucher eine Ausstellung historischer Feuerwehrtechnik und eine Veröffentlichung von Geschichten aus Chroniken und persönlichen Aufzeichnungen der vergangenen 100 Jahre. Mitglieder des Vereins „Freunde von Keune e.V.“ bieten Führungen durch das Feuerwehrhaus, davor steht ein Fuhrpark historischer Feuerwehrfahrzeuge. Auf die kleinen Besucher warten ein Verhaltenstraining mit dem Rauchdemohaus, Zielspritzen mit der Kübelspritze und ein Feuerwehrquiz. Speisen und Getränke zur Kaffeezeit laden zum Verweilen ein.



**Peitz/Picnjo**

*Museum „Am Pulverturm“ – Muzej „Pśi pulbjerowem tormje“*

Alte Molkerei Peitz, August-Bebel-Str. 16, Kontakt: Herr Malcherowitz, Telefon: 035601 33307

**725 Jahre Peitzer Geschichte zum Anfassen - 725 lět stawizny Picnja k pśimanju**

**15:00 bis 22:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Ein Besuch, der Geschichte lebendig macht! Anlässlich 725 Jahre Peitz präsentiert der Historische Verein zu Peitz ein großartiges Programm: Es gibt eine Hüpfburg, eine Bastel- und Malstraße, Magnetangeln, Kegelwerfen, historische Pavillons aus dem Mittelalter und der Festungszeit, ein kleines Militärlager aus dem 18. Jahrhundert, eine Soldatenwerbeszene aus dieser Zeit, Kanonenböllern, Schauvorführungen zur Funktion von Vorderladermuskete und -pistole sowie eine Nachtführung. Für Speisen und Getränke, die wie im Mittelalter oder zur Festungszeit zubereitet wurden, ist wie immer gut gesorgt.



**Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)**

*Heimatstube – Domowniska śpa*

*im Haus der Begegnung - w domje zmakeńja*

Am Bahndamm 12b, Kontakt Frau Schubert, Telefon: 035603 75729

**Museumsnacht und Tag der offenen Tür – einfach sagenhaft**

**Muzejowa noc a Žeń wótwórjonych žuri – celo bajkojte**

**15:00 bis 19:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Gemeinsam mit der Spreewaldbibliothek Burg „Mina Witkojc“ lädt die Heimatstube zu einem sagenhaften Nachmittag für die ganze Familie ein. Im Mittelpunkt stehen spannende Geschichten, historische Gegenstände und die faszinierende Welt der sorbisch/wendischen Sagen. Besondere Aufmerksamkeit gilt den Powěšćowe figury, bekannten Sagengestalten aus der Region, die nicht nur vorgestellt werden, sondern auch persönlich erscheinen und Groß und Klein begegnen. Freuen Sie sich auf

Lesungen, Führungen, Musik von einem 25-köpfigen Schülerorchester, Rätsel, Glücksrad und einem lebendigen Vortrag über unsere Region. Die Veranstaltung verbindet Geschichte, Literatur und lebendige Tradition zu einem abwechslungsreichen Erlebnis für die ganze Familie.



### **Hornow/Lěšće**

*Schloss Hornow – Grod Lěšće*

Schulstrasse 33, Kontakt: Frau Schimmack, Telefon: 0176/62106212

### **Heimatgeschichte und Aufbruch – eine klangvolle Museumsnacht auf Schloss Hornow - Stawizny domownje a zbuženje – zukata muzejowa noc na grože w Lěšćach**

**18:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Lauschen Sie den Auszügen aus dem eindrucksvollen Familienbericht von Gerda Ehlers, der Tochter des letzten Schlossbesitzers Landrat Erwin Wilkins, und ihren schönen Erinnerungen an die Heimat Hornow, bis schließlich die Ankündigung des nahenden Krieges in die Vorbereitung der Flucht aus der Heimat mündet. Für die musikalische Gestaltung des Abends konnte die Cottbusser „academy of music“ gewonnen werden, die mit ihrem Streichorchester den passenden Rahmen bieten wird. Für die Kinder gibt es eine kleine Schlossrätselsuche. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.



### **Jänschwalde/Janšojce**

*Wendisch-Deutsches Heimatmuseum*

*Serbsko-nimski domowniski muzej*

Kirchstraße 11, Kontakt: Frau Tschuck, Telefon: 035607 749928

### **altes Handwerk live erleben – 30 Jahre Museum Jänschwalde**

### **Stare rucnikařstwo dožywiř – 30 lět Muzej Janšojce**

**18:00 - 21:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Wir laden Sie zum aktiven Spinnen und Weben ein.

An alten Spinnrädern und am Webstuhl können Sie sich ausprobieren oder den anderen Zuschauern. Wir zeigen eine besondere Textil-Modenschau mit alten und modernen Stücken, die geschneidert, geflickt, gewebt und mit echtem Blaudruck verarbeitet wurden. Für den musikalischen Rahmen sorgen der Frauenchor Jänschwalde/Janšojce, der Männerchor „Frohsinn“ und die Jänschwalder Blasmusik. Für die Kinder gibt es das Waldmobil mit Wissenswertem über Wölfe und die Natur. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

### **Proschim/Prožym**

*„Alte Mühle“ – „Stary młyn“*

Mühlenweg 61, Kontakt: Herr Derecskei, Telefon: 0162 655 1014

### **Jubiläum 30 Jahre Verein „Traditionelle Landtechnik und Bäuerliche Lebensart Proschim e.V.“ - Jubilej 30 lět towaristwo „Tradicionalna rolnikařska technika a burska wařnja žywjennja Prožym z.t.“**

**19:00 bis 22:00 Uhr, Eintritt ist frei**

In diesem Jahr steht unser Jubiläum im Vordergrund. Dieses Ereignis möchten wir mit

interessierten Menschen feiern. Auf dem Mühlenhof finden sich Gäste und Besucher in gemütlicher Runde zusammen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gemeinsam blicken wir auf 30 Jahre Vereinsarbeit zurück. Das Mühlenmuseum ist für interessierte Gäste geöffnet. Es findet ein Schaudreschen mit historischen Maschinen und Geräten statt. Die „Mühlenjugend“ stellt historische Landtechnik aus und führt sie vor.

### **Dissen/Dešno**

*Heimatomuseum Dissen - Domowniski muzej Dešno*

Hauptstraße 32, Kontakt: Frau Schwella, Telefon: 035606 256

#### **Ein irischer Abend - Irski wjacor**

**18:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt 15,00 €**

Die Songsammlung des musikalischen Trios „PubalaPub“ aus der Lausitz – bestehend aus Lisa Temesvári, Matthias Hausdorf und Erik Federau – reicht von Deutschland über Schottland, Irland und Amerika. Mit Gitarre, Geige, Akkordeon und Gesang gestalten sie den Abend zu einem multikulturellen Erlebnis mit irischen und schottischen Trink- und Pubsongs, amerikanischem Folk, ungarischen Traditionals und deutschen Pop-, Rock- und Stimmungshits. Passend zu diesem Abend werden irischer Whisky und Kesselgulasch angeboten.

### **Neuendorf/Nowa Wjas**

*Erlebnispark Teichland – Rozwjasieleński park Gatojce*

Aussichtsturm, Zum Erlebnispark 1, Kontakt: Frau Balzke, Telefon: 035601 81512

#### **OVERKILL von und mit PATRIZIA MORESCO**

#### **OVERKILL wót a z PATRIZIJU MORESCO**

**18:30 bis 22:00 Uhr, Programm ab 19:30 Uhr, Eintritt ist frei**

Auf der höchsten Erhebung des Erlebnisparks Teichland steht ein 50 Meter hoher Aussichtsturm, von dem man einen einmaligen Rundblick über Teichland und den Cottbuser Ostsee hat. Im Basement des Aussichtsturms öffnet das kleine Museum seine Türen und informiert über den Wandel der Tagebaufolgelandschaft. Begleitet vom magischen Licht des Aussichtsturms und dem geheimnisvollen Charme des Slawischen Götterhains verwandelt sich der Erlebnispark Teichland in eine Bühne für geballte Comedy-Power! „OVERKILL“ - Von wegen das Leben ist ein ruhiger Fluss, das Leben ist im Überfluss, wir haben alles und von allem zu viel, vor allem an apokalyptischen Nachrichten, da kann einem schon mal der Humor in die Faltencreme fallen. Nicht so der Moresco! Eine Frau, ein Wort, ein Gag - immer groß und niemals artig. Stand-Up-Comedy vom Feinsten. Ehrlich, provokant und brüllend komisch und immer im Schulterschluss mit dem Publikum.

## **Sonntag, 06.09.2026**

### **Forst (Lausitz)/Baršč (Łužyca)**

*Forster. Museum für Textil- und Industriegeschichte Lausitz*

*Baršč. Muzej za tekstilne a industrijne stawizny Łužyca*

Sorauer Straße 37, Kontakt: Frau Böhme, Telefon 03562/973572

#### **OPENART LAUSITZ BIENALE 2026 im Forster Museum**

#### **OPENART LAUSITZ BIENALE 2026 w Muzeju Baršč**

**14:00 bis 18:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Unter dem Motto „Kunst formt Räume – art shapes spaces“ gastiert die Open Art Lausitz Biennale vom 21.08.2026 bis 06.09.2026 im Forster Museum.

Vorgestellt werden lokale und internationale zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler sowie ihre Arbeiten und Positionen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen.

Freuen Sie sich auf die Finissage mit den Künstlerinnen und Künstlern sowie auf greifbare und erlebbare Kunst.

## Freitag, 11.09.2026

### Cottbus/Chóšebuz

*Wendisches Museum – Serbski muzej*

Mühlenstraße 12, Kontakt: Frau Kliem Telefon: 0355 794930

#### Rozswětlenje – Lichtspiele

19:00 bis 22:00 Uhr, Eintritt ist frei

Im Rahmen der OpenArt Lausitz Biennale wird die Fassade des Wendischen Museums in Cottbus in einen audiovisuellen Erlebnisraum verwandelt. Großformatige Projektionen, Lichtkunst und bewegte Bilder von sorbisches.mapping (Daniel Häfner) und Ectoplastic Lab verbinden Fotografien der Sonderausstellung von Denis Galloway mit sorbischen Motiven und generativen Bildwelten. Die Installation wird von elektronischer Live-Musik und sorbisch inspirierten Sounds von Jkuba begleitet. An einer interaktiven Station können alle Besucher selbst mitgestalten. Beginn ist um 20:00 Uhr, um 21:00 Uhr folgt ein 30-minütiges Live-Set. Das Museum öffnet bereits um 19:00 Uhr für Ausstellungsbesuche.

## Samstag, 12.09.2026



### Klein Kölzig/Mały Kólsk

*Alte Ziegelei – Stara cyglownja*

An der Ziegelei 1, Kontakt: Herr Eppinger, Telefon: 035600 6681 und 0175 2966441

#### Museumsnacht mit Markt und Linedance - Muzejowa noc z wikami a Linedance

11:00 Uhr bis 24:00 Uhr, Eintritt individuell als Spende für den Verein

Rund um die historische Ziegelei erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Tag für die ganze Familie. Es gibt einen kleinen Herbst- und Trödelmarkt, Führungen durch die Ziegelei mit der neuen Ausstellung „Spur der Steine“ am und im Ringbrandofen, die Öffnung des Rauchgaskanals und die Besichtigung des Heimatspeichers sowie Fahrten mit der Ziegeleibahn. Für Kinder gibt es Kinderschminken und eine bunte Seifenblasenshow. Das Highlight am Abend ist die Linedance-Vorführung auf dem Trockenboden. Ganztägig werden Getränke und Gegrilltes, Kaffee und Kuchen angeboten.

### Drachhausen/Hochoza

*Heimatmuseum „Kólasko“ – Domowniski muzej „Kólasko“*

Dorfstraße 40, Kontakt: Herr Redies, Telefon: 035601 81518

#### Museumsnacht voller Erinnerungen – Muzejowa noc poľna spomnješow

14:00 bis 19:00 Uhr, Eintritt frei

Das Heimatmuseum „Kólasko“ öffnet seine Türen und lädt Besucher ein, die faszinierenden Schätze der Region zu entdecken. Bei Kaffee und Kuchen wird die Geschichte des Gebäudes erzählt. Diese wird teils in kleinen Anekdoten, aber auch mit vielen Bildern erzählt. Alle sind herzlich willkommen.



### **Neupetershain-Nord/Wiki**

*Kinderbuchmuseum i.G. - Muzej za žišece knjigty (w załoženju)*

Lindenstraße 38, Kontakt: Frau Schröder, Telefon: 035751 27484

#### **Eine fabelhafte Museumsnacht - Wjelicna muzejowa noc**

**15:00 bis 18:00 Uhr, Eintritt ist frei**

In Petershain startet die Museumsnacht im Partyzelt mit der Sonderausstellung „Fabeln“. Es werden Fabel-Bücher von Äsop bis Krylow ausgestellt. Die Autorin Bianca Schröder liest aus ihrem neuen Buch „Fabel-Kiste“ und stellt ihre erste Kollektion mit Fabeln vor. Fabeln zu aktuellen Themen aus dem Alltag und der Region. Ein Symposium zu den Fabeln der Welt sowie kurze Vorträge, Lieder und Rätsel runden die Museumsnacht ab.

Zuckerfreie Torten laden zum Schlemmen ohne Reue ein.

Es gibt Kaffee, Tee und Smoothies.

Kobi: Fabel-Rätsel für Kinder (und Erwachsene).



### **Hornow/Lěšće**

*Hornower Mühle – Lěšćański młyn*

Sprenberger Chaussee 2, Kontakt: Frau Nitschke, Telefon: 035698 422

#### **Wir machen Theater! Im Bann der Mittagsfau**

#### **Grajomy žiwadło! W mócach pšezpoldnice**

**16:00 bis 18:00 Uhr, Eintritt ist frei, Führung 3 €**

Nach dem Tod ihrer Großmutter kehrt Mina in ihre Lausitzer Heimat zurück. Sie hat einen alten Koffer geerbt, der sie mit ihren sorbischen Wurzeln konfrontiert. Sie begibt sich auf eine Reise in ihre Vergangenheit und fragt sich, ob ihr auf dem Weg ins Erwachsenen sein etwas verloren gegangen ist. Wird sie das Erbe antreten? Und was wird sie damit anstellen?

In der stimmungsvollen Atmosphäre der alten Mühle erleben die Besucher nicht nur Erzählkunst, sondern erfahren auch Spannendes über den Weg vom Korn zum Mehl und die bewegte Geschichte der Mühle – von der Windkraft bis zum Elektromotor.

### **Bohndorf/Bóšojce**

*Erwin-Strittmatter-Gedenkstätte „Der Laden“ – Wopomnišćo Erwina Strittmattera „Loda“*

Dorfstraße 35, Kontakt: Frau Brucke, Telefon: 035698 72002

#### **Buchpräsentation WURZELN & WANDEL DER LAUSITZ**

#### **Knigłowa prezentacija WURZELN & WANDEL DER LAUSITZ**

**16:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Programm: 16:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Bei einem kurzweiligen literarischen Streifzug quer durch die Niederlausitz erwarten Sie heitere und spannende Geschichten über wendische Urgroßmütter, Krabat und Pückler, Strittmatter, Brězan und Fontane. Auch Sagengestalten wie Lutki, Nix und Hexen dürfen natürlich nicht fehlen. Dieses bunte Mosaik präsentieren regionale Autorinnen und Autoren, unter ihnen sogar eine frühere Burger Wendenkönigin.



### **Groß Kölzig/Wjeliki Kólsk**

*Heimatstube – Domowniska śpa*

Kölziger Dorfplatz 7, Kontakt: Frau Frankowiak, Telefon: 035600 6979

#### **126 Jahre Freiwillige Feuerwehr Groß Kölzig**

#### **126 lět Dobrowólna wognjowa wobora Wjeliki Kólsk**

17:00 - 20:00 Uhr, Programm ab 17:00 Uhr, Eintritt ist frei, Spende

Feiern Sie mit uns das 126-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Groß Kölzig! Am Standort des ersten Spritzenhauses unseres Ortes erfahren Sie mehr über die Geschichte des Brandschutzes in unserer Gemeinde. Erfahren Sie, wie Brände früher bekämpft wurden und wie das Gemeinschaftsleben der Feuerwehrleute ausgesehen hat. Unterstützung kommt von den „Löschküken“. Vorführungen historischer und moderner Löschtechnik laden zum Staunen ein. Für Leib und Seele ist gesorgt. Unsere Feuerwehrleute helfen auch hier.

### **Klinge/Klinka**

*Freilichtmuseum „Zeitsprung“/Muzeum pód gołym njebjom „Casowy skok“*

Ziegeleistraße (Fahrradweg am Klinger See), Wiesengrund/Lukojce, Kontakt: Frau Diener, Telefon: 0152 29096055

#### **Unsere Heimatgeschichte - Stawizna našeje domownje**

18:00 bis 24:00 Uhr, Eintritt 3,00 €, ermäßigt 1,50 €

Bei uns am Rande des ehemaligen Tagebaus Jänschwalde wird Heimatgeschichte schon lange großgeschrieben. Nicht alles ist durch den Abbau der Braunkohle in „Schall und Rauch“ aufgegangen. In Klinge fand man sogar die bilderbuchhafte Schichtenablagerung eines Schmelzwassersees, der seit dem Ende der Saale-Eiszeit entstanden ist. Wir laden Sie herzlich ein, dies zu bestaunen und einen lustigen und gemütlichen Abend mit guter Unterhaltung, leckerem Essen und allerlei Getränken zu genießen.

## **Samstag, 19.09.26**



### **Sabrodt/Zabrod**

*Ostereiemuseum und Erlebnishof – Muzej jatšownych jajkow*

Dorfstraße 41, Kontakt: Frau Tschöke, Telefon: 03564 22045

#### **Eierkunst und der Tiger von Sabrodt - Wuměłstwo na jajkach a tiger ze Zabroda**

15:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt 3,50 €

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Heimatgeschichten! Erleben Sie, wie das Ei als Kunstobjekt und Spiel inspiriert und entdecken Sie die spannende Geschichte des legendären Tigers von Sabrodt – jenes Wolfs, der 1904 in der Lausitz erlegt wurde und bis heute die Fantasie der Menschen beflügelt. Von historischen Überlieferungen bis zur modernen Musik, etwa im Lied „Tiger of Sabrod“ der deutschen Metal-Band Powerwolf, wird die Verbindung von kulturellem Erbe und zeitgenössischer Kreativität eindrucksvoll sichtbar. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Einblick in regionale Geschichte, Kunst und musikalische Interpretation.



### **Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)**

Verein "Land & Leute" - Region Lausitzer Neiße e.V./Towaristwo „Kraj & luże“ - Region Łužyska Nysa z.t.  
Preschner Weg 5, Kontakt: Herr Zägel, Telefon: 03562 663871

#### **Mit allen Sinnen die heimische Natur erleben**

#### **Domacnu pširodu dožywiš ze wšymi zmysłami**

#### **Ze wšymi zmysłami dožywiš domacnu pširodu**

12:00 bis 19:00 Uhr, Eintritt ist frei

Eine Besichtigung der Ausstellung im Grünen Klassenzimmer lädt zu einem kostenlosen Naturerlebnis mit allen Sinnen ein! Auf dem Ameisenlehrpfad geht es auf spannende Weise durch die heimische Tierwelt, während Mikroskope faszinierende Einblicke in das Leben von Käfern und Ameisen ermöglichen. Pilzfreunde können ihre Funde bestimmen lassen, Kinder dürfen an einer Handpresse selbst Apfelsaft herstellen, den sie anschließend frisch genießen können, oder ihr Glück am Glücksrad mit Wissensspielen versuchen. Ein besonderes Highlight ist die gemütliche Kremserfahrt zum idyllischen Wotansee – Naturgenuss pur!



### **Turnow/Turnow**

Holländermühle – Holandański młyn

Ausbau Windmühle 5, Kontakt: Frau Dubrau, Telefon: 0355 29073140

#### **Ein altes Handwerk erleben - Dožywiš stare rucnikařstwo**

#### **Stare rucnikařstwo dožywiš**

14:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt 2,00 €, Kinder bis 14 Jahre frei

Mit einem herzlichen „Glück zu!“ öffnet das Mühlenmuseum um 14:00 Uhr seine Türen für Besucher. Ein überarbeitetes Konzept verspricht Neues und Überraschungen. Im Erdgeschoss findet eine Weinverkostung mit Live-Musik statt. Leckerbissen verwöhnen den Gaumen. Für die Kinder steht am Fuße der Mühle ein schöner Spielplatz zur Verfügung. Der Mühlenverein heißt Sie herzlich willkommen und freut sich auf Ihren Besuch! Erleben Sie einen Tag für alle Sinne – zum Staunen, Genießen und Verweilen.



### **Drebkau/Drjowk**

Sorbische Webstube - Serbska tkajarska špa.

Am Markt 10, Kontakt: Frau Haiasch, Telefon: 035602-22159

#### **Theaterstück „Im Bann der Mittagsfrau“**

#### **Žiwadłowy kus „W mócach pšezpołdnice“**

15:00 - 21:00 Uhr, Eintritt ist frei

Mina kehrt nach dem Tod ihrer Großmutter in ihre Lausitzer Heimat zurück. Sie hat einen alten Koffer geerbt, der Mina mit ihren sorbischen Wurzeln konfrontiert. Sie begibt sich auf eine Reise in ihre Vergangenheit und stellt sich die Frage, ob ihr auf dem Weg zur Erwachsenen nicht etwas verloren gegangen ist. Wird sie das Erbe antreten, dass sie bekommen hat? Und was wird sie damit anstellen? Für Kinder gibt es ein besonderes Highlight: eine Taschenlampenführung durch das Museum um 20:00 Uhr. Dabei können die Ausstellungsstücke auf ganz neue Weise entdeckt werden. Bitte daran denken, **eine Taschenlampe** mitzubringen!



### **Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca) - Noßdorf/Nosydłojce**

*Noßdorfer Wassermühle – Nosydłojski wódny młyn*

Noßdorfer Straße 14, Kontakt: Frau Losehand, Telefon: 01742975453

#### **Die Mühle – ein wirtschaftlicher und kultureller Mittelpunkt des Dorfes**

#### **Młyn – góspodařske a kulturne srježišćo jsy**

**15:00 bis 22:00 Uhr, Eintritt als Spende zur Erhaltung der Wassermühle**

Bei diesem erlebnisreichen Nachmittag können Groß und Klein die spannende Geschichte der Mühlen und der Landwirtschaft entdecken. Im historischen Holzofen wird gebacken. Außerdem findet ein Getreidedreschen mit einer historischen Dreschmaschine statt. Händler und Handwerker bieten ihre historischen und regionalen Produkte an. Die Kinder können ihre eigenen Brötchen und ihr eigenes Gebäck backen. Für die kulturelle Umrahmung sorgen örtliche Künstler. Ein spannender Ausflug für die ganze Familie zum Staunen, Lernen und Mitmachen!



### **Bloischdorf/Błobošojce**

*Niederlausitzer Sorbisches Dorfmuseum - Dolnolužyski serbski wejsny muzej*

Gutsweg 1, Museumsscheune, Kontakt: Frau Neumann, Telefon: 03563 608999

#### **Eine feine, feine Verwandtschaft. Von Bohsdorf, Schulzenhof und anderswo ...**

#### **Rědna wósebna swójbza. Z Bóšojc, Šoltowego Dwóra a hynži ...**

**15:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt 5,00 €**

Der Schauspieler Michael Becker, die Journalistin Annett Igel und Renate Brucke, die Vorsitzende des Strittmatter-Vereins, stellen ein reichhaltiges Figurenuniversum aus dem Schaffen von Eva und Erwin Strittmatter zusammen. Für Kinder bieten wir Herbstbasteln mit Naturmaterialien an. Außerdem bieten wir unseren Besuchern die Möglichkeit, sich im Fermentieren auszuprobieren und damit diese uralte, traditionsreiche Konservierungstechnik neu zu entdecken. Mit Voranmeldung können Sie bei uns Kerzen gießen (gegen Aufpreis). In den Ausstellungsräumen präsentieren wir die verschiedenen Facetten der Geschichte und Kultur der dörflichen, insbesondere der sorbischen Bevölkerung in der Niederlausitz vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. Auch unsere diesjährige Sonderausstellung zum Thema „Sorbische Volkskunst in der DDR“ kann besichtigt werden. Für das leibliche Wohl sorgt der Museumsverein.

### **Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca) - Sacro/Zakrjow**

*Dorfmuseum – Wejsny muzej*

Dorfstraße 4, Kontakt: Frau Natusch, Telefon: 035600 338888

#### **Einen Neuanfang wagen - Nowy zachopjeńk se zwěriś.**

**15:00 bis 20:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Der Heimatverein Forst Nord e. V. lädt herzlich zu einem gemütlichen Kaffeeklatsch auf dem Museumshof ein. Bei Kaffee und Kuchen bietet sich die Gelegenheit, in geselliger Runde Erinnerungen auszutauschen und über vergangene Zeiten zu plaudern. Für die musikalische Umrahmung sorgt das Duo Sax-Live. Außerdem wird ein ehemaliger Imker aus Sacro zu Gast sein. Er bringt historische Werkzeuge und Materialien der Imkerei mit und gibt interessante Einblicke in seine frühere Arbeit. Das Dorfmuseum ist während der Veranstaltung geöffnet. Bis auf den Hauptraum, der derzeit für eine neue Ausstellung umgestaltet wird, können alle Ausstellungsräume besichtigt werden.



### **Welzow/Wjelcej**

*Archäotechnisches Zentrum (ATZ)*

*Archeologisko-techniski centrum (ATZ)*

Fabrikstraße 2, Kontakt: Herr Dr. Graf, Telefon: 035751 28224

#### **Feuer, Metall und spannende Entdeckungen**

##### **Wogeń, metal a zapśimujuce namakanja**

**17:00 bis 21:00 Uhr, regulärer Eintritt, Führung 2,50 €**

Im ATZ steht alles im Zeichen der Bronzezeit, einer faszinierenden Epoche, die vor rund 5.000 Jahren durch die Erfindung der Metallurgie die Welt grundlegend veränderte. Von 14:00 bis 19:00 Uhr können Besucher im Workshop „Formenbau & Bronzeguss“ den Bronzegießern bei ihrer beeindruckenden Arbeit über die Schulter schauen und selbst in die Welt der frühen Metallverarbeitung eintauchen. Um 19:00 Uhr wartet auf Kinder und Familien ein besonderes Abenteuer: Bei einer spannenden Taschenlampenführung durch die Ausstellung „Mensch – Holz – Archäologie“ begeben sie sich auf die Suche nach faszinierenden Objekten aus der Bronzezeit. Gemeinsam mit dem Archäologen Nils Schäkel entdecken die jungen Besucher originale Geschichten und hochwertige Repliken bedeutender Funde. Auch wenn die berühmte Himmelsscheibe von Nebra nicht vor Ort ist, gibt es viele spannende Schätze aus Bronze zu entdecken.

### **Dissen/Dešno**

*Naturkundezentrum Spreeaue - Pširodowědny centrum Sprjewiny ług*

Döbbricker Straße 1, Kontakt: Herr Kaiser, Telefon: 0179 5344880

#### **Geschichten von der Biene, der Mopsfledermaus und dem Storch**

##### **Stawizny wó pcołce, mopsowem njetopyrju a bósonje**

**18:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt ist frei**

Der Verein Naturkundezentrum Spreeaue e.V. lädt seine Gäste auf den Spreeauehof ein. Bei Führungen durch die Ausstellungen erfahren die Gäste spannende Geschichten, Begebenheiten und Ereignisse aus dem Leben der in Dissen/Dešno lebenden Bienen, Mopsfledermäuse und Störche. Ein erster Rückblick in das Jahr 2026 aus der Sicht der Gästeführer, Imker, des Mopsfledermausbeauftragten und des Storchenvaters mit spannenden Informationen für alle Interessierten.

## **Sonntag, 20.09.26**

### **Guben/Gubin**

*Stadt- und Industriemuseum – Měsćański a industrijowy muzej*

Gasstraße 5, Kontakt: Herr Birkenhagen, Telefon: 03561 68712101

#### **100 Jahre Villa Wolf - 100 lět wila Wolf**

**14:00 bis 18:00 Uhr, Programm ab 14:45 Uhr, Eintritt 2,00 €**

Im Mittelpunkt des Nachmittags steht ein Vortrag über den aktuellen Forschungs- und Arbeitsstand des Vereins zum Wiederaufbau der Villa Wolf. Die Besucherinnen und Besucher erhalten spannende Einblicke in die Geschichte dieses bedeutenden Bauwerks und in die laufenden Bemühungen, das architektonische Erbe von Ludwig Mies van der Rohe in Guben wieder sichtbar zu machen. Darüber hinaus widmet sich das Museum der Gubener Industriegeschichte. Im Fokus stehen die großen Industriezweige, die die Entwicklung der Stadt über viele Jahrzehnte geprägt haben und bis heute einen wichtigen Teil ihrer Identität ausmachen. Für eine kleine Stärkung ist ebenfalls gesorgt.

## Samstag, 26.09.26

### Hornow/Lěšće

*Evangelische Kirche/Ewangeliska cerkwja*

Hornower Dorfstraße 3, Kontakt: Frau Zeuner, Telefon: 0171 3508799

#### **Offene Kirche - Wótwórjona cerkwja**

**12:00 bis 16:00 Uhr, Eintritt ist frei, Spende**

Traditionen sind wichtig und sollten gepflegt werden. Wir pflegen die Tradition, die Evangelische Kirche St. Martin in der Museumsnacht für jedermann zu öffnen. Neben der Feldsteinkirche selbst kann auch unsere Ausstellung in der Turmstube besichtigt werden. Hier erleben Sie Heimatgeschichte in Aktion!

Zuvor können Sie sich den Kirchgarten mit der alten Gruft, das Backhaus und die 800-jährige Eiche anschauen.



### Peitz/Picnjo

*Eisenhütten- und Fischereimuseum - Hutowy a rybarski muzej*

Hüttenwerk 1, Kontakt: Frau Medack, Telefon: 035601 22080

#### **Heimatgeschichte an den Peitzer Teichen**

#### **Domowniske stawizny pśi Picańskich gatach**

**15:00 - 21:00 Uhr, Schatzsuche: 16:00 Uhr, Führung: 16:30 Uhr, Konzert 18:00 Uhr, regulärer Eintrittspreis**

Am 26. September erwartet Sie ein Nachmittag voller besonderer Erlebnisse. Anlässlich der Museumsnacht und des Starts der 13. Peitzer Karpfenwochen (26.09.–01.11.26) wird die Hütte zum lebendigen Schauplatz regionaler Geschichte. Freuen Sie sich auf kostenpflichtige Kahnfahrten auf dem Hammergraben um 15:00 Uhr und 16:30 Uhr, bei denen der Märchenonkel an Bord ist, sowie auf eine Schatzsuche für Kinder ab sieben Jahren und einen geführten Rundgang durch das Fischereimuseum. Den stimmungsvollen Abschluss bildet um 18:00 Uhr ein Konzert mit „Sospiratem“. Das Musikensemble aus Leipzig hat sich auf Musik des Mittelalters und der Renaissance spezialisiert. Die Aufführung in der Hochofenhalle wird in Kooperation mit dem Kultursalon Cottbus veranstaltet.

## Sonntag, 27.09.2026



### Guben/Gubin

*Gubener Tuche und Chemiefasern e. V. - Gubinske sukna a chemiske nitki z.t.*

Gasstraße 4, Kontakt: Herr Pagel, Telefon: 03561-5595107

#### **Geschichte der Betriebspoliklinik des Chemiefaserwerkes**

#### **Stawizna zawodoweje polikliniki Zawoda chemiskich niśow**

**15:00 bis 21:00 Uhr, Eintritt ist frei, Spende**

Unsere Veranstaltung in der Alten Färberei startet mit einem Konzert des Gesangs- und Instrumentaltrios „Rainer und Janine mit Cello“. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, sich am Buffet eine Bratwurst vom Grill und ein Getränk für eine kleine Spende schmecken zu lassen. Höhepunkt der Veranstaltung ist um 18:00 Uhr die Eröffnung der Sonderausstellung zur Geschichte der Betriebspoliklinik des ehemaligen Chemiefaserwerkes Guben. Auch für die kleinen Gäste gibt es ein Highlight: Sie können Selfies mit dem beliebten Kopsinchen machen, sich an den Fühlboxen ausprobieren oder KOBİ-Bilder ausmalen.